

**Zeitschrift:** Plan : Zeitschrift für Planen, Energie, Kommunalwesen und Umwelttechnik = revue suisse d'urbanisme

**Herausgeber:** Schweizerische Vereinigung für Landesplanung

**Band:** 40 (1983)

**Heft:** 9

**Rubrik:** Markt

#### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

#### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

#### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 23.02.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

### Mess- und leitechnische Anlagen für die Wasser- und Energiewirtschaft

Die Firma Rittmeyer AG projektiert und realisiert seit 1904 mess- und leitechnische Anlagen für die Wasser- und Energiewirtschaft.

An der Ineltec in Basel zeigte Rittmeyer erstmals das Leitsystem Ridat. Es ermöglicht das manuelle oder automatische Führen sowohl lokal als auch fern von technischen Prozessen. Vorgeführt wurde eine Standard-Leitzentrale mit: Grobübersicht des Prozesses  
 - Blindsightsbild für eine Wasserversorgung  
 - Blindsightsbild für eine Elektrizitätsversorgung  
 Detailübersichten und Betriebsführung  
 - Semigraphisches Sichtgerät  
 - Alpha-numerisches Sichtgerät  
 - Betriebsführungstastatur  
 Archivierungsebene  
 - Protokollierdrucker  
 - Registrierungen  
 Das Leitsystem ist aus autonomen Ridat-Teilsystemen aufgebaut. Die Verteilung der Intelligenz auf mehrere Teilsysteme bietet bestehende Vorteile bezüglich:  
 - Ausbau der Anlage in Teilschritten  
 - Sicherheit  
 - übersichtlicher Software  
 - einfacher Testeinrichtungen  
 Die Ridat-Teilsysteme decken modular alle Aufgaben der modernen Leitechnik für Anlagen der Wasser- und Energiewirtschaft ab. Die Software ist pro System so ausgelegt, dass die anlagenspezifischen Daten ohne Programmierkenntnisse im rechnergestützten Verfahren frei konfiguriert werden können.

Im weiteren stachen aus dem Angebot von Rittmeyer hervor:  
 - Demonstrationsmodell einer Wasserversorgung mit einer drehzahlregulierten Pumpe, mit deren Hilfe der Netzdruck in engen Grenzen gehalten wird, auch wenn sich der Verbrauch stark ändert.  
 - Wehr-Modell zur Stauhaltung in einem Flusskraftwerk (Segmentschütze mit aufgebauter Klappe, Ober- und Unterwasserstandsimulation). Das Modell erfüllt folgende leitechnische Funktionen: Messwertlinearisierung, Abflussberechnung, Dauerüberwachung der Schützenstellung, Schieflaufüberwachung, Anzeige, Registrierung, Bildschirmdarstellung.  
 - Riflux, das Ultraschall-Durchflussmessgerät für Rohrleitungen

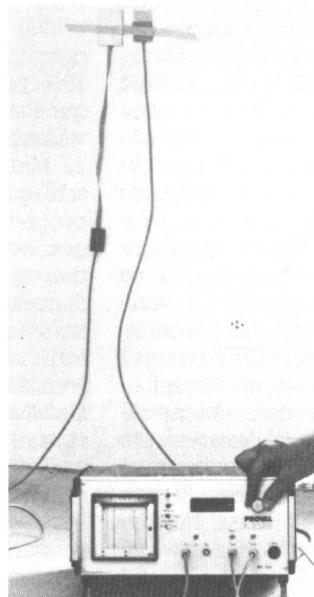
gen mit den patentierten Sonden (unter Druck ein- und ausbaubar), für Trinkwasser, Abwasser, Heisswasser bis Nennendruck 100 bar einsetzbar.

Rittmeyer AG, 6300 Zug

### Proval K-Tester

Der patentierte Proval K-Tester, ein elektronisches k-Wert-Messgerät zur Bestimmung der Wärmeleitfähigkeit von Bauteilen, ist eine Entwicklung der Provalbau AG, St. Gallen, und wird jetzt in der Schweiz in Serie hergestellt.

Diese k-Wert-Messgeräte mit 4-Kanal-Schreiber sind prompt lieferbar und werden auf Wunsch an Ort und Stelle im Einsatz demonstriert. Nach Vereinbarung werden auch k-Wert-Messungen



Der Proval K-Tester im Einsatz zur Messung des Wärmedurchgangs an einer Baukonstruktion.

im Auftrag am Objekt durchgeführt.

Die Exklusivrechte für den Verkauf in der Schweiz und im Export hat die

Anderegg Mauersanierungen AG, 9011 St. Gallen

### Handpumpe Typ 333

Die Handförderpumpe Typ 333 wird mit einer speziellen Befestigung und mit einer in der Länge veränderlichen Saugleitung geliefert. Damit passt sie auf die verschiedenen Größen der Fässer.

Die Pumpe Typ 333 besteht aus Polypropylen, einem resistenten

Kunststoff. Damit eignet sich die Pumpe nicht nur für Wasser, sondern auch für viele andere Flüssigkeiten, wie Chemikalien, Treibstoffe, Öle, Frostschutzmittel und vieles mehr.

Die Pumpe ist einfach in der Montage und in der Handhabung. Sie arbeitet selbstansaugend, hat eine gute Leistung und wird in betriebsfertigem Zustand geliefert.

Robert Brunner, 8302 Kloten

### Problemlos Betonieren auch im Winter

Jetzt ist für das Betonieren im Winter nicht mehr ein doppelter Schutz – Isoliermaterial plus separate Nässeabwehr – notwendig. Die neue Schaumstofffolie Ethafoam 220-E von Dow isoliert gegen Kälte, ist praktisch wasserundurchlässig und mehrmals wiederverwendbar und bleibt biegsam bei Temperaturen von  $-40^{\circ}\text{C}$  bis  $+70^{\circ}\text{C}$ . Dieser Frostschutz aus



extrudiertem Polyäthylen ist in Rollen von 75 m Länge, 2 m Breite und 10 mm Dicke erhältlich. Die schwarze Isoliermatte wird auf der Baustelle mit einem gewöhnlichen Messer zugeschnitten und direkt auf die frische Betonoberfläche abgerollt. Die Matte klebt nicht und ist problemlos entfernbar. Dow-Polyäthylen-Schaumstoff weist eine geschlossene Struktur auf. Daher widersteht er praktisch jeder Nässe, sogar nach einer möglichen Beschädigung oder bei Lagerung im Freien. Er ist auch unempfindlich gegen Öl, Benzin, Lösungsmittel usw.

Folag AG, 6206 Neuenkirch

### Schwebekörper-Durchflussmesser mit Magnetwendl

Der Durchflussmesser 10A1051-42 zeigt den Momentandurchfluss von Gasen oder Flüssigkeiten durch Rohrleitungen an. Das Gerät ist besonders für hochaggressive Messstoffe geeignet. Alle Teile sind aus sehr korrosionsbeständigen Werkstoffen: Messrohr aus Borosilikatglas, Schwebekörper aus Tantal, PTFE oder PVDF, Dichtungen aus PTFE, Anzeigergehäuse aus CrNi-Stahl.

Arbeitsweise: der Messstoff durchfließt von unten nach oben ein sich konisch erweiterndes Messrohr und hebt dabei – proportional dem Durchfluss – einen Schwebekörper an, der sich mit zwei Führungsstangen exakt in der Rohrachse bewegen kann. Ein Magnet im Schwebekörper überträgt den jeweiligen Höhenstand reproduzierbar und hysteresefrei auf ein Magnet-Wendelsystem, das sich außerhalb des Messrohres parallel zu dieser Achse absolut abrissicher dreht.

Dieses Magnetfolgesystem bewegt eine  $180^{\circ}$ -Trommelskale, die den Durchflusswert anzeigt. Gleichzeitig steuert es einen pneumatischen Messumformer (im gleichen Gehäuse), der die Messwerte in Ausgangssignale zur Fernanzeige oder Messwert erfassung bzw. in Steuersignale für Ventile, Schalter usw. umwandelt. Durchfluss: Luft 1,78 bis 475 m<sup>3</sup>/h; Wasser 0,06 bis 16 m<sup>3</sup>/h.

Das Messrohr hat standardmäßig Quickfit-Planschliffanschlüsse und wird in Glasrohrleitungen mit Spannschraubverbindern eingebaut. Damit wird eine hohe Dichtheit = Sicherheit erreicht.

Kundert Ing., AG für Verfahrenstechnik und Automation, 8048 Zürich

## VTR-Mitglieder

geniessen für ihre Betriebs-Haftpflicht-Versicherung besonders vorteilhafte Prämien und Bedingungen durch einen speziellen Rahmenvertrag, abgeschlossen durch die vom Verband empfohlenen Broker.

### Interbroke Ltd.

International Insurance and Reinsurance Brokers  
 Am Schanzengraben 23, 8022 Zürich

Für weitere Auskünfte telefonieren Sie bitte direkt  
 01 201 13 25